

Geschäftsbericht 2019

Robert Bosch AG: Ein Jahrhundert Schweizer Technikgeschichte

Ein Jahrhundert Schweizer Technikgeschichte. Bereits ab 1904 vertrieb der selbständige Kaufmann und Luftfahrtpionier August Euler erste Bosch-Produkte in der Schweiz. 1910 eröffnete er in Genf ein Verkaufshaus, das 1915 wegen Mangels an Waren durch den Kriegsausbruch wieder schliessen musste. Zeitnah zur Wiedereröffnung 1919 in Genf folgte 1920 in Zürich die Eröffnung eines Verkaufshauses und die Gründung der ersten Bosch-Gesellschaft in der Schweiz – der Robert Bosch AG.

Im 100-jährigen Jubiläumsjahr der Robert Bosch AG beschäftigen die Unternehmen der Bosch-Gruppe in der Schweiz rund 2 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit schweizerischem Qualitätsdenken und der Entwicklung innovativer Produkte zum Weiterfolg von Bosch beitragen. Zur Bosch-Gruppe gehören die Unternehmen Robert Bosch AG, Scintilla AG, Bosch Rexroth Schweiz AG, Buderus Heiztechnik AG, sia Abrasives Industries AG und BSH Hausgeräte AG.

Das Gründungsjahr der Robert Bosch AG war 1920.



- 4 Bericht Stiftungsratspräsident
- 6 Bestand der Versicherten und Rentner
Versicherungsleistungen
- 7 Beitragszahlen
Deckungsgrad
Bilanzsumme
- 8 Anlagerenditen
- 9 Anlagestrategie
- 10 Bilanz
- 11 Betriebsrechnung
- 12 Revisionsbericht
- 13 Organisation
- 14 Angeschlossene Arbeitgeber

Reformen und Veränderungen

Liebe Versicherte
Liebe Rentner/-innen

Nach einem eher bescheidenen Vorjahr hat uns das Anlagejahr 2019 wieder positiv überrascht.

Die Rendite betrug gute 9.9%. Dieses Ergebnis hat es uns erlaubt, die Wertschwankungsreserven aufzufüllen, den aktiven Versicherten eine tolle Verzinsung zu gewähren und die notwendigen Rückstellungen für die Zukunft zu bilden.

Per Ende Geschäftsjahr haben uns viele Versicherte (734) und Rentner (213) der Bosch Packaging-Gesellschaften verlassen. Bosch hat sich von diesem Geschäftsbereich getrennt und diese Firmen verkauft. Dadurch musste für diese Anschlüsse eine neue Lösung gesucht werden und es resultierte eine Teilliquidation der Pensionskasse Bosch Schweiz. Die dafür einberufene Arbeitsgruppe konnte nach intensiven Verhandlungen eine gute Nachfolgelösung sowohl für die verbleibenden als auch die austretenden Versicherten und Rentner/-innen präsentieren. Die Versicherten und Rentner traten in eine Sammeleinrichtung ein und können das gleiche Vorsorgereglement behalten, welches auch Gültigkeit in der Pensionskasse Bosch Schweiz hat.

Der Deckungsgrad per 31. Dezember 2019 betrug 117.2%. Das neue Jahr hat gut begonnen. Durch die Verbreitung des Corona-Virus hat Anfang März 2020 an den Aktien- und Obligationenmärkten ein massiver Kurseinbruch stattgefunden. Auch wir konnten uns dieser Baisse nicht entziehen. Dank der guten Diversifikation unserer Anlagen konnte jedoch der «Schaden» in Grenzen gehalten werden. Anfangs Juni betrug die Performance YTD -1.0%.

Wie bereits angekündigt, hat der Stiftungsrat das Bonus-Zins-Modell verabschiedet. Aufgrund des guten Anlagejahres 2019 kommen die Rentner, welche in den Jahren 2017 bis 2019 ihre erste Rente erhalten haben, in den Genuss einer Bonus-Zins-Zahlung.

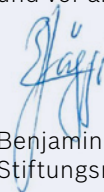
Anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 26. Mai 2020 wurde die Jahresrechnung 2019 einstimmig angenommen. Im Stiftungsrat gab es – aufgrund des Ausscheidens der Bosch Packaging-Gesellschaften – wiederum einige Veränderungen. Sie finden die neue Zusammensetzung auf Seite 13 des Berichtes. An die ausscheidenden Stiftungsräte richte ich einen besonderen Dank. Ihnen wünsche ich in ihrer Tätigkeit weiterhin viel Erfolg.

Wir befinden uns in einer ausserordentlichen Lage mit unsicheren Zukunftsaussichten. Sie können sich aber darauf verlassen, dass alles unternommen wird, um diese Krise zu meistern.

Ich bin überzeugt, dass wir mit unserer Erfahrung und Kompetenz diese turbulente Zeit gut überstehen werden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat, der Anlagekommission und in der Verwaltung herzlich für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit danken.

Ich wünsche unseren Versicherten, Rentnerinnen und Rentnern wie auch jenen der Bosch-Packaging-Gesellschaften alles Gute und vor allem gute Gesundheit.



Benjamin Jäggi
Stiftungsratspräsident

Bestand der Versicherten und Rentner

	2019	2018	Veränderung
Aktive	1'700	2'487	-787 (-31.6%)
Rentner	1'277	1'479	-202 (-13.7%)
Total	2'977	3'966	-989 (-24.9%)

Durch den Abgang der Bosch Packaging Gesellschaften hat sich die Anzahl Aktive und Rentner massiv reduziert. Auf 1 Rentner kommen 1.3 Aktive (VJ 1.7).

Beitragszahlen (in Mio. CHF)

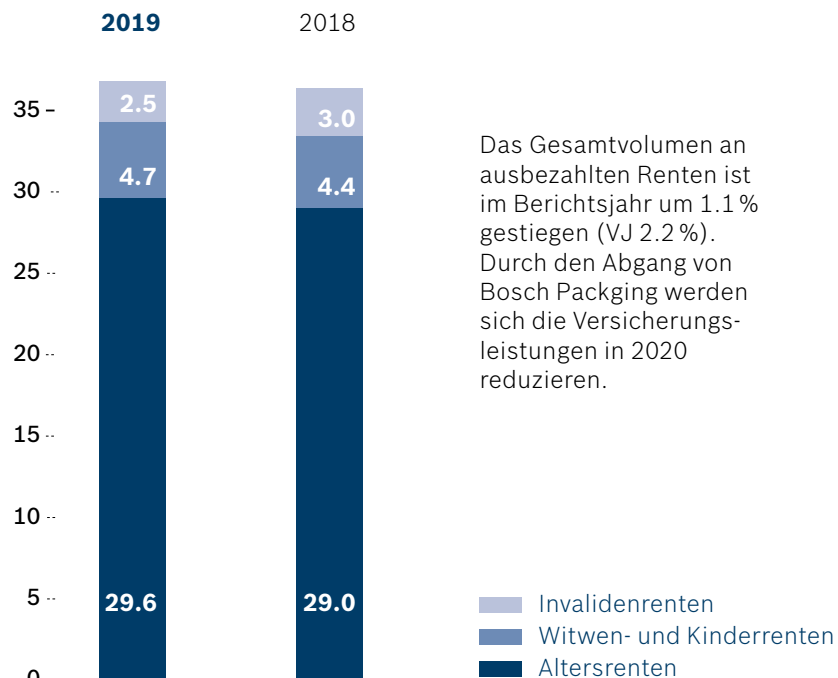
	2019	2018
Sparbeiträge	31.0	32.4
Zusatzbeiträge	6.0	6.2
Einmaleinlagen	2.8	2.7

Deckungsgrad

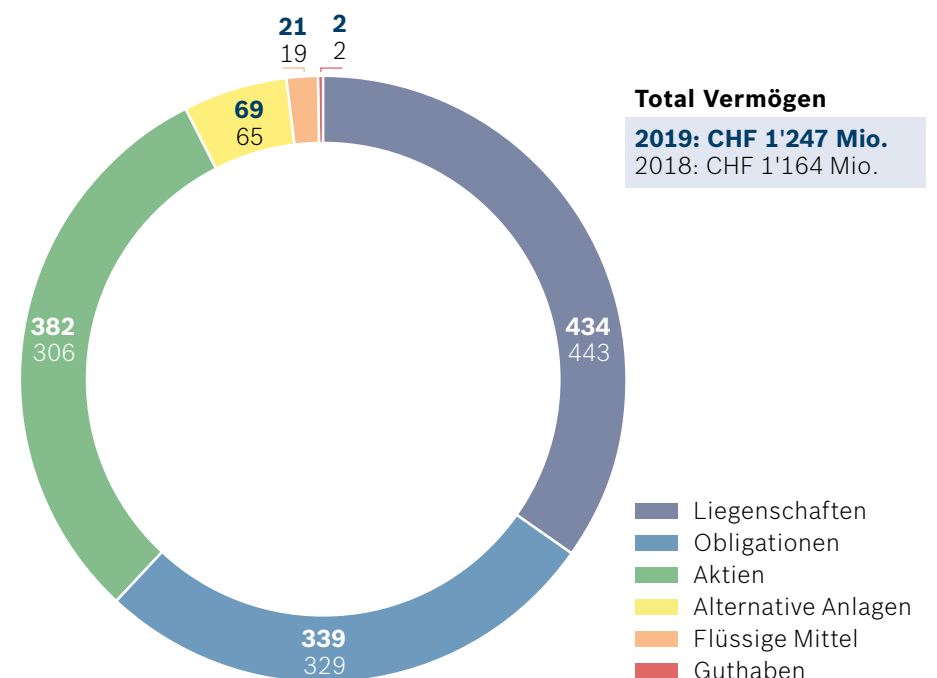
	2019	2018
Deckungsgrad nach BVV2	117.2%	116.0%

Der Deckungsgrad ist mit einem technischen Zinssatz von 2.0% (VJ 2.0%) gerechnet. Technische Grundlagen BVG 2015.

Versicherungsleistungen (in Mio. CHF)

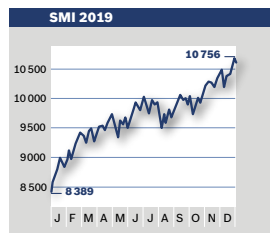


Bilanzsumme (in Mio. CHF)



Anlagerenditen

	2019	2018
Flüssige Mittel	-2.4%	-1.3%
Obligationen CHF	3.0%	0.0%
Hypotheken CHF	2.2%	1.0%
Obligationen Fremdwährung	9.0%	-4.3%
Immobilien	5.3%	4.2%
Aktien Schweiz	27.6%	-11.0%
Aktien Ausland	20.6%	-7.7%
Hedge Funds	-15.8%	-32.2%
Private Equity	-6.9%	-3.8%
Infrastruktur	5.8%	10.7%
Senior Secured Loans	6.0%	1.0%
Übrige alternative Anlagen	1.2%	0.3%
Gesamtrendite	9.9%	-1.4%



Die Negativrendite bei den Flüssigen Mittel ist auf die Aktienabsicherung (Margenzahlung) und die Fremdwährungsabsicherung zurückzuführen.

Anlagestrategie (31.12.2019)

	Ist-Anteile	Bandbreite
Flüssige Mittel	1.2%	0–10%
Obligationen CHF	11.8%	11–17%
Hypotheken CHF	4.6%	0–7%
Obligationen Fremdwährung ¹⁾	13.9%	7–21%
Immobilien CH	32.1%	30–40%
Immobilien Ausland	2.8%	0–4%
Aktien CH	10.4%	6–10%
Aktien Ausland	20.5%	12–20%
Hedge Funds	0.0%	0–1%
Private Equity	0.3%	0–2%
Infrastruktur	2.4%	0–5%
Total Anlagen	100.0%	

¹⁾ inkl. übrige alternative Anlagen und Senior Secured Loans

In Hedge Funds und Private Equity wird nicht mehr aktiv investiert. Diese beiden Anlagen werden schrittweise aufgelöst.

Am 15. September 2016 wurde aufgrund von zwei Asset-Liability-Analysen die Anlagestrategie neu festgelegt.

Bilanz (in Mio. CHF)

Aktiven	31.12.2019	31.12.18
Flüssige Mittel	20.6	18.4
Obligationen	316.9	305.5
Immobilien	434.4	443.3
Hypotheken	57.6	56.2
Aktien CH	129.3	103.7
Aktien Ausland	252.7	202.3
Hedge Funds	0.2	0.3
Private Equity	3.7	4.9
Infrastruktur	29.2	27.0
Forderungen	2.1	2.0
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.0	0.0
Total	1'246.7	1'163.6

Passiven	31.12.2019	31.12.18
Verbindlichkeiten	275.2	27.6
Passive Rechnungsabgrenzung	77.3	1.1
Arbeitgeber-Beitragsreserven	4.3	3.9
Vorsorgekapital aktiv Versicherte	271.8	398.1
Vorsorgekapital Rentner	422.3	539.9
Technische Rückstellungen	64.7	27.4
Wertschwankungsreserven	130.5	155.6
Freie Mittel einzelner Anschlüsse	0.6	10.0
Freie Mittel	0.0	0.0
Total	1'246.7	1'163.6

Betriebsrechnung (in Mio. CHF)

	2019	2018
Beiträge und Einlagen	40.9	43.9
Eintrittsleistungen	10.5	10.1
Zufluss aus Beiträgen Eintrittsleistungen	51.4	54.0
Reglementarische Leistungen	-49.3	-45.0
Austrittsleistungen	-352.7	-33.5
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-402.0	-78.5
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital und techn. Rückstellungen	216.5	5.0
Versicherungsaufwand	-0.2	-0.2
Ergebnis sonstiger Versicherungsteil	216.3	4.8
NETTO-ERGEBNIS AUS VERSICHERUNGSTEIL	-134.3	-19.7
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	109.5	-14.6
Sonstiger Aufwand/Ertrag	-0.3	-0.3
ERFOLG VOR BILDUNG/AUFLÖSUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	-25.1	-34.6
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven	25.1	20.8
AUFWAND- (-) ERTRAGSÜBERSCHUSS (+)	0.0	-13.8

Der Verlust im Geschäftsjahr 2019 von 25.1 Mio. wurde durch Auflösung von Wertschwankungsreserven von Fr. 25.1 Mio. «finanziert».

Revisionsbericht

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Leider ist es uns nicht mehr möglich, den Revisionsbericht der PricewaterhouseCoopers (PWC) hier zu veröffentlichen. Der Grund liegt darin, dass der Revisionsbericht auf die detaillierte Jahresrechnung Bezug nimmt und wir in diesem Geschäftsbericht nur eine komprimierte Bilanz und Betriebsrechnung wiedergeben.

Gerne fassen wir nachfolgend die Ergebnisse gemäss Revisionsbericht zusammen:

Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung der Pensionskasse Bosch Schweiz bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Prüfungsurteil:

Die PWC bestätigt, dass die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen entspricht.

Die Revisionsstelle hat geprüft, ob:

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Die Revisionsstelle bestätigt, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Die PWC empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Revisionsbericht wurde ohne einen Vorbehalt abgegeben.

Organisation

Stiftungsrat

Firmenvertreter

Gygli Walter PT-AC/MSC-PA4

Huber Mathias NiP/CTG

Hug Manuela PT-AC/SCH (gewählt seit 26.5.2020)

Jäggi Benjamin*¹⁾ RBSC/FC

Rickenbacher Jörg TTCH/FC

Arbeitnehmervertreter

Albert Jean-Pierre NiP/HRL

Cornut Linda*²⁾ CI/DAV2.2-Sn

Marggi Regula DCEM/CTG-CH

Merklin Axel* RBSC/FC

Udry Hans PT-AC/CFA3-PA4

Geschäftsführung

Jeker Marcel* PKCH

Adresse Geschäftsstelle: Postfach | 4502 Solothurn | Telefon: 032 686 36 36 | www.pk-bosch.ch

Anlagekommission

Jäggi Benjamin RBSC/FC

Jeker Marcel PKCH

Merklin Axel RBSC/FC

Rickenbacher Jörg TTCH/FC

* Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien ¹⁾Präsident ²⁾Vizepräsidentin

Angeschlossene Arbeitgeber

Robert Bosch AG RBCH

Robert Bosch Internationale Beteiligungen AG RBINT

Bosch Packaging Services AG PACE (Anschluss per 31.12.2019 aufgelöst)

Bosch Packaging Systems AG PACB (Anschluss per 31.12.2019 aufgelöst)

Bosch Rexroth Schweiz AG DCCH

Buderus Heiztechnik AG TTCH

Scintilla AG RBSC

sia Abrasives Industries AG PTCI

Experte AON Schweiz AG, Zürich

Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Berater Finanzanlagen Ecofin Investment Consulting AG, Zürich

Aufsichtsbehörde BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau, Aarau
